

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026



**Sperrfrist:**  
**31.03.2026, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

# Pressemitteilung

Nr. 12 / 2026 – 31. März 2026

Sperrfrist: Dienstag, 31. März 2026, 9:55 Uhr

## Arbeitsmarkt kommt nicht in Schwung – nur leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit

Landkreis Ludwigsburg. Die Arbeitslosigkeit hat sich im März nur leicht verringert. Bei der Agentur für Arbeit Ludwigsburg und dem kommunalen Jobcenter Landkreis Ludwigsburg waren insgesamt 14.102 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 73 Personen oder 0,5 Prozent weniger als im Februar und 1.035 oder 7,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen lag bei 4,4 Prozent (Vorjahresmonat 4,1 Prozent).

Im März meldeten sich 3.051 Personen neu oder erneut arbeitslos, davon 1.211 aus Erwerbstätigkeit, 8 mehr als im Vorjahresmonat. Gleichzeitig beendeten 3.110 Personen ihre Arbeitslosigkeit, davon 983 durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit, 13 mehr als vor einem Jahr.

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei Allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von plus 2 Prozent bei Ausländern bis plus 20 Prozent bei 15- bis unter 25- Jährigen.

### Steigende Jugendarbeitslosigkeit gibt Anlass zur Besorgnis

In der Altersgruppe der 15- unter 25- Jährigen waren mit 1.422 jungen Menschen 239 oder 20,2 Prozent mehr arbeitslos gemeldet als im März des Vorjahres. Die Arbeitslosenquote der unter 25- Jährigen lag bei 4,6 Prozent und damit um 0,8 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

„Mit wachsender Sorge beobachten wir den Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit in den vergangenen Monaten. Junge Menschen sind beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Beschäftigung derzeit besonders von den schwierigen Arbeitsmarktbedingungen betroffen. Diese Entwicklung ist ein ernstzunehmendes Warnsignal, da ein erschwerter Berufseinstieg langfristige Auswirkungen auf Erwerbsbiografien haben kann. Umso wichtiger ist es jetzt, gezielte Maßnahmen zu ergreifen, den jungen Menschen bessere Perspektiven zu eröffnen und ihre nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Wir appellieren an die Arbeitgeber, gerade in der aktuellen Situation und mit Blick auf den künftigen Fachkräftebedarf den Einstieg in Ausbildung und Beschäftigung zu

ermöglichen. Die Arbeitsagentur steht den Unternehmen dabei als verlässlicher Partner zur Seite und unterstützt mit individueller Beratung sowie passgenauen Förder- und Qualifizierungsmaßnahmen.“, so Martin Scheel, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ludwigsburg.

### **Entwicklung in den Rechtskreisen unterschiedlich**

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch (SGB) III) waren im März 7.232 Personen arbeitslos gemeldet. Gegenüber Februar entspricht dies einem Rückgang um 101 oder 1,4 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat einen Anstieg um 929 oder 14,7 Prozent. Die Quote lag unverändert zum Februar bei 2,3 Prozent (Vorjahr 2,0 Prozent). Im steuerfinanzierten Rechtskreis SGB II waren im März 6.870 Personen arbeitslos gemeldet, 28 oder 0,4 Prozent mehr als im Februar und 106 oder 1,6 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Die Quote lag unverändert zum Vormonat bei 2,2 Prozent (Vorjahr 2,1 Prozent).

### **Arbeitskräftenachfrage auf niedrigem Niveau**

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin sehr verhalten. Seit Jahresbeginn wurden den Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur 1.739 Arbeitsstellen zur Besetzung gemeldet, 137 oder 7,3 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Der Stellenbestand im März mit 2.600 offenen Stellen lag 2,1 Prozent unter dem Vorjahresniveau.

Die Agentur für Arbeit Ludwigsburg ruft Arbeitgeber dazu auf, ihre offenen Arbeits- und Ausbildungsstellen frühzeitig zu melden. Nur wenn freie Stellen bekannt sind, können Bewerberinnen und Bewerber gezielt vermittelt und passgenaue Besetzungen erreicht werden. Unternehmen profitieren dabei nicht nur von einer größeren Reichweite, sondern auch von der Unterstützung bei der Bewerberauswahl und einer individuellen Beratung.

Jugendliche, die Unterstützung bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einer Alternative benötigen, sollten mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ludwigsburg Kontakt aufnehmen. Unter der kostenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 oder <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ludwigsburg/wer-sind-wir> können Termine für die Berufsberatung vereinbart werden.

Unternehmen können Ausbildungsstellen und Arbeitsstellen unter der kostenfreien Rufnummer 0800 4 5555 20 oder online unter <https://web.arbeitsagentur.de/vermittlung/ag-stea-ui/pc/stellenmeldung-verwalten> melden. Zudem stehen die persönliche Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner des Arbeitgeber-Services bei der Agentur für Arbeit Ludwigsburg für eine persönliche Beratung telefonisch oder per Video zur Verfügung.

# Auf einen Blick!

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

## Der Arbeitsmarkt im Monat März 2026

### Arbeitslose

14.102

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
7,9

### Arbeitslosenquote

4,4  
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozentpunkte)  
0,3

### Arbeitslosenquote Jugendliche

4,6  
(Prozent)

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozentpunkte)  
0,8

### Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)

16.725

Trend: ↗



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
5,2

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

217.124

Trend: ↘



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
-1,0

### Arbeitsstellen

2.600

Trend: ↘



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
-2,1

# Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im März 2026

## Bestand an Arbeitslosen

Ausgewählte Regionen (Gebietsstand des jeweiligen Stichtags)  
März 2026

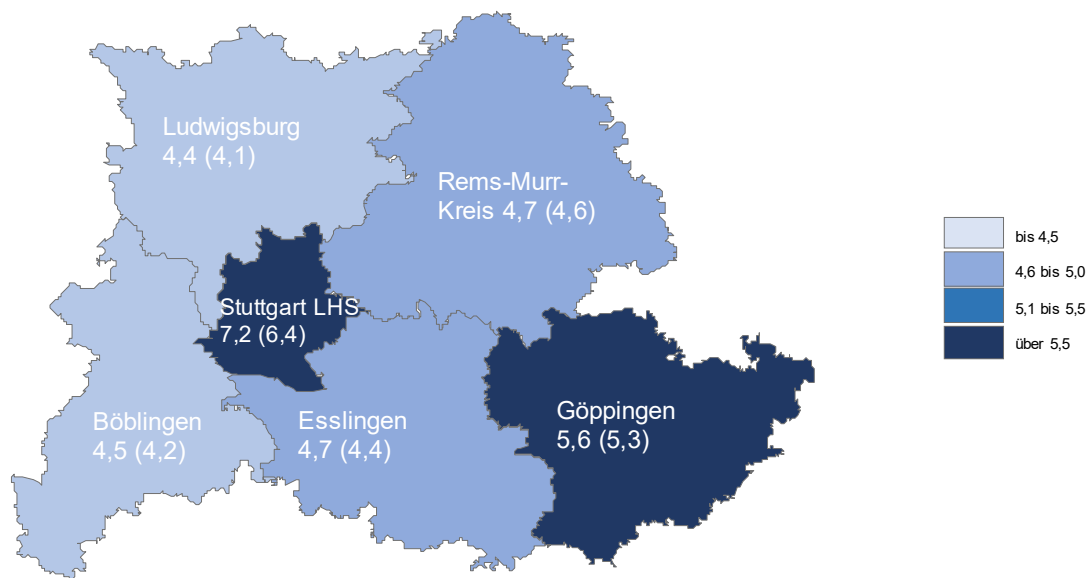
Region	Insgesamt	Veränderung			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4
621 AA Göppingen	22.830	-52	-0,2	1.350	6,3
641 AA Ludw igsburg	14.102	-73	-0,5	1.035	7,9
671 AA Waiblingen	11.522	-136	-1,2	366	3,3
677 AA Stuttgart	35.485	101	0,3	3.672	11,5
Region Stuttgart	83.939	-160	-0,2	6.423	8,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Bestand an Arbeitslosen nach dem Rechtskreis

Region	SGB III			SGB II		
	Insgesamt	Veränderung		Insgesamt	Veränderung	
		Vorjahresmonat			Vorjahresmonat	
		abs.	in %		abs.	in %
1	2	3	4	5	6	
621 AA Göppingen	11.095	1.424	14,7	11.735	-74	-0,6
641 AA Ludw igsburg	7.232	929	14,7	6.870	106	1,6
671 AA Waiblingen	5.478	560	11,4	6.044	-194	-3,1
677 AA Stuttgart	14.066	1.655	13,3	21.419	2.017	10,4
Region Stuttgart	37.871	4.568	13,7	46.068	1.855	4,2

## Arbeitslosenquoten bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen (in Klammern Vorjahreswerte)



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Ludwigsburg
<b>Berichtsmonat:</b>	März 2026
<b>Erstellungsdatum:</b>	24.03.2026
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.04.2026
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 069 / 6670-601
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

### Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmonat März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2026

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">18</a>
Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg	<a href="#">19</a>
Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen	<a href="#">22</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	21.685	21.682	21.318	3	0,0	1.700	8,5	8,7	8,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	14.102	14.175	14.274	-73	-0,5	1.035	7,9	8,0	8,4
56,5% Männer	7.972	8.017	8.068	-45	-0,6	665	9,1	9,7	11,5
43,5% Frauen	6.130	6.158	6.206	-28	-0,5	370	6,4	5,8	4,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.422	1.374	1.281	48	3,5	239	20,2	12,3	8,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	295	291	283	4	1,4	64	27,7	15,5	12,7
34,0% 50 Jahre und älter	4.792	4.860	4.952	-68	-1,4	301	6,7	7,9	8,7
25,0% dar. 55 Jahre und älter	3.532	3.576	3.660	-44	-1,2	215	6,5	7,3	8,9
29,7% Langzeitarbeitslose	4.188	4.114	4.149	74	1,8	314	8,1	5,6	6,6
5,6% Schwerbehinderte Menschen	785	795	818	-10	-1,3	18	2,3	5,6	5,7
48,9% Ausländer	6.889	6.923	6.992	-34	-0,5	118	1,7	1,2	1,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.051	2.921	3.309	130	4,5	54	1,8	-0,8	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.211	1.184	1.736	27	2,3	8	0,7	10,4	15,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	714	678	510	36	5,3	-56	-7,3	-9,0	-8,1
seit Jahresbeginn	9.281	6.230	3.309	x	x	250	2,8	3,2	7,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.110	3.039	2.364	71	2,3	64	2,1	1,7	4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	983	912	766	71	7,8	13	1,3	5,9	13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	669	616	333	53	8,6	-2	-0,3	-9,3	-21,8
seit Jahresbeginn	8.513	5.403	2.364	x	x	215	2,6	2,9	4,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,1	4,2	4,2
dar. Männer	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Frauen	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,5	4,2	x	x	x	3,8	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	2,6	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,0	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,9	x	x	x	4,5	4,5	4,5
Ausländer	10,0	10,0	10,1	x	x	x	10,1	10,2	10,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,5	4,5	4,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.903	15.007	15.072	-104	-0,7	1.010	7,3	7,5	8,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.614	16.674	16.607	-60	-0,4	795	5,0	4,8	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.725	16.791	16.723	-66	-0,4	822	5,2	5,0	4,6
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,0	5,0	5,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.989	6.846	6.739	143	2,1	1.160	19,9	16,6	15,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.909	15.905	15.749	5	0,0	40	0,3	1,1	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.330	6.275	6.259	55	0,9	-260	-3,9	-2,7	-3,3
Bedarfsgemeinschaften	11.227	11.260	11.144	-33	-0,3	115	1,0	1,8	1,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	579	680	480	-101	-14,9	-95	-14,1	-1,0	-6,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.739	1.160	480	x	x	-137	-7,3	-3,5	-6,8
Bestand	2.600	2.685	2.539	-85	-3,2	-56	-2,1	-1,1	-10,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	11.903	11.918	11.635	-15	-0,1	1.800	17,8	20,3	19,1	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	7.232	7.333	7.376	-101	-1,4	929	14,7	17,6	17,0	
61,3% Männer	4.436	4.526	4.572	-90	-2,0	542	13,9	18,0	20,4	
38,7% Frauen	2.796	2.807	2.804	-11	-0,4	387	16,1	16,9	11,8	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	741	726	653	15	2,1	166	28,9	22,2	13,0	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	95	91	-1	-1,1	36	62,1	37,7	51,7	
37,1% 50 Jahre und älter	2.680	2.736	2.802	-56	-2,0	218	8,9	11,7	13,1	
29,2% dar. 55 Jahre und älter	2.114	2.152	2.201	-38	-1,8	150	7,6	10,4	12,1	
9,2% Langzeitarbeitslose	662	642	670	20	3,1	33	5,2	7,7	6,5	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	437	444	465	-7	-1,6	5	1,2	5,5	4,5	
34,4% Ausländer	2.489	2.530	2.554	-41	-1,6	222	9,8	14,1	12,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.881	1.751	2.231	130	7,4	32	1,7	4,2	11,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.079	1.038	1.599	41	3,9	-15	-1,4	10,0	16,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	373	361	251	12	3,3	42	12,7	10,4	2,4	
seit Jahresbeginn	5.863	3.982	2.231	x	x	327	5,9	8,0	11,2	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.949	1.799	1.490	150	8,3	186	10,6	2,7	7,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	802	709	624	93	13,1	33	4,3	2,9	8,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	368	293	191	75	25,6	67	22,3	-2,3	20,1	
seit Jahresbeginn	5.238	3.289	1.490	x	x	333	6,8	4,7	7,2	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
dar. Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7	
Ausländer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,3	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,2	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.447	7.533	7.540	-86	-1,1	937	14,4	17,1	16,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.267	8.331	8.283	-64	-0,8	979	13,4	15,1	14,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.376	8.446	8.399	-70	-0,8	1.006	13,6	15,4	14,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	6.989	6.846	6.739	143	2,1	1.160	19,9	16,6	15,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	9.782	9.764	9.683	18	0,2	-100	-1,0	-2,7	-2,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	6.870	6.842	6.898	28	0,4	106	1,6	-0,7	0,5
51,5% Männer	3.536	3.491	3.496	45	1,3	123	3,6	0,5	1,7
48,5% Frauen	3.334	3.351	3.402	-17	-0,5	-17	-0,5	-2,0	-0,7
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	681	648	628	33	5,1	73	12,0	3,0	3,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	201	196	192	5	2,6	28	16,2	7,1	0,5
30,7% 50 Jahre und älter	2.112	2.124	2.150	-12	-0,6	83	4,1	3,3	3,4
20,6% dar. 55 Jahre und älter	1.418	1.424	1.459	-6	-0,4	65	4,8	3,0	4,4
51,3% Langzeitarbeitslose	3.526	3.472	3.479	54	1,6	281	8,7	5,2	6,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	348	351	353	-3	-0,9	13	3,9	5,7	7,3
64,0% Ausländer	4.400	4.393	4.438	7	0,2	-104	-2,3	-5,0	-3,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.170	1.170	1.078	-	-	22	1,9	-7,4	-0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	146	137	-14	-9,6	23	21,1	14,1	13,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	341	317	259	24	7,6	-98	-22,3	-24,2	-16,5
seit Jahresbeginn	3.418	2.248	1.078	x	x	-77	-2,2	-4,2	-0,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.161	1.240	874	-79	-6,4	-122	-9,5	0,2	0,1
dar. in Erwerbstätigkeit	181	203	142	-22	-10,8	-20	-10,0	18,0	37,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	301	323	142	-22	-6,8	-69	-18,6	-14,8	-46,8
seit Jahresbeginn	3.275	2.114	874	x	x	-118	-3,5	0,2	0,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
dar. Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Ausländer	6,4	6,3	6,4	x	x	x	6,7	6,9	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.456	7.474	7.532	-18	-0,2	73	1,0	-0,6	0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.347	8.343	8.324	4	0,0	-184	-2,2	-3,8	-3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.349	8.345	8.324	4	0,0	-184	-2,2	-3,8	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.909	15.905	15.749	5	0,0	40	0,3	1,1	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.330	6.275	6.259	55	0,9	-260	-3,9	-2,7	-3,3
Bedarfsgemeinschaften	11.227	11.260	11.144	-33	-0,3	115	1,0	1,8	1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

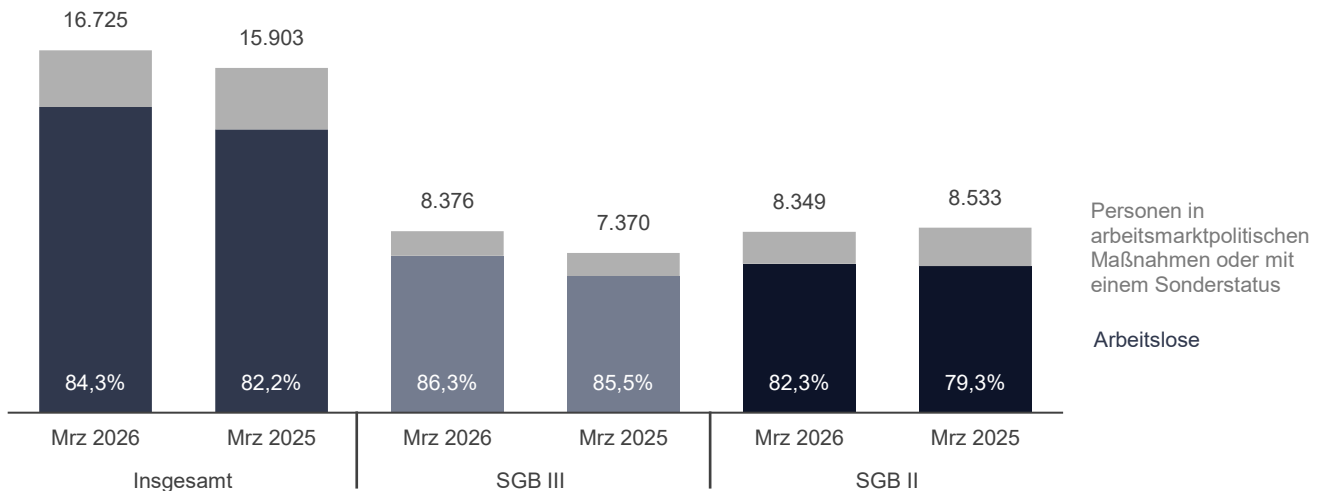
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1(4)</sup>	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
			absolut	in %	Mrz 2025		Feb 2025		Jan 2025	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	14.102	14.175	-73	-0,5	1.035	7,9	8,0	8,4		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	801	832	-31	-3,7	-25	-3,0	0,8	3,2		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	686	714	-28	-3,9	18	2,7	8,0	10,9		
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	115	118	-3	-2,5	-43	-27,2	-28,0	-24,8		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	14.903	15.007	-104	-0,7	1.010	7,3	7,5	8,1		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.711	1.667	44	2,6	-215	-11,2	-15,1	-21,5		
Berufliche Weiterbildung inklusive	593	582	11	1,9	-23	-3,7	-6,0	-9,3		
Förderung von Menschen mit Behinderungen	106	113	-7	-6,2	-3	-2,8	5,6	3,6		
Arbeitsgelegenheiten	684	631	53	8,4	-208	-23,3	-31,3	-35,5		
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x		
Beschäftigungszuschuss	20	22	-2	-9,1	-24	-54,5	-31,3	-21,9		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	308	319	-11	-3,4	43	16,2	11,1	-7,9		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	16.614	16.674	-60	-0,4	795	5,0	4,8	4,5		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	111	117	-6	-5,1	27	32,1	48,1	31,8		
Gründungszuschuss	109	115	-6	-5,2	27	32,9	49,4	34,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	16.725	16.791	-66	-0,4	822	5,2	5,0	4,6		
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,2	x	x	x	5,0	5,0	5,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,3	84,4	x	x	x	82,2	82,1	82,4		

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1,4)</sup>	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.232	7.333	-101	-1,4	929	14,7	17,6	17,0
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	215	200	15	7,5	8	3,9	2,6	-2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	215	200	15	7,5	8	3,9	2,6	-2,4
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.447	7.533	-86	-1,1	937	14,4	17,1	16,5
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	820	798	22	2,8	42	5,4	-1,2	-6,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	496	475	21	4,4	-2	-0,4	-4,8	-6,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	149	142	7	4,9	13	9,6	2,9	-0,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	175	181	-6	-3,3	31	21,5	5,8	-11,6
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.267	8.331	-64	-0,8	979	13,4	15,1	14,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	109	115	-6	-5,2	27	32,9	49,4	34,9
Gründungszuschuss	109	115	-6	-5,2	27	32,9	49,4	34,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.376	8.446	-70	-0,8	1.006	13,6	15,4	14,2
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,3	86,8	x	x	x	85,5	85,2	85,7
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	6.870	6.842	28	0,4	106	1,6	-0,7	0,5
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	586	632	-46	-7,3	-33	-5,3	0,3	4,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	471	514	-43	-8,4	10	2,2	10,3	15,9
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	115	118	-3	-2,5	-43	-27,2	-28,0	-24,8
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	7.456	7.474	-18	-0,2	73	1,0	-0,6	0,8
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	891	869	22	2,5	-257	-22,4	-24,8	-31,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	97	107	-10	-9,3	-21	-17,8	-10,8	-20,2
Arbeitsgelegenheiten	106	113	-7	-6,2	-3	-2,8	5,6	3,6
Fremdförderung	535	489	46	9,4	-221	-29,2	-37,3	-41,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	20	22	-2	-9,1	-24	-54,5	-31,3	-21,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	133	138	-5	-3,6	12	9,9	19,0	-
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	8.347	8.343	4	0,0	-184	-2,2	-3,8	-3,6
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	8.349	8.345	4	0,0	-184	-2,2	-3,8	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	82,0	x	x	x	79,3	79,4	79,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

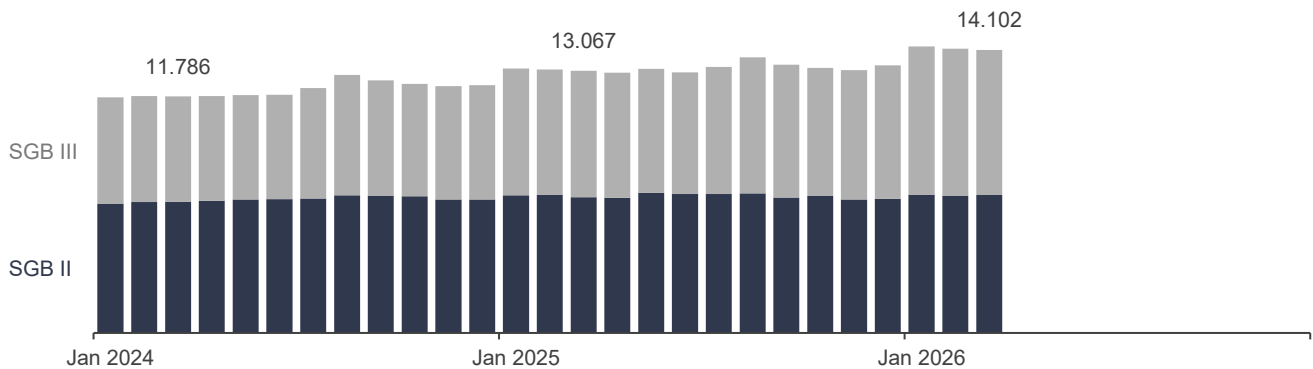
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 73 auf 14.102 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.035 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.232, das sind 101 weniger als im Vormonat und 929 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.870 Arbeitslose, das ist ein Plus von 28 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 106 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	14.102	-73	-0,5	1.035	7,9	4,4	4,5	4,1
Männer	7.972	-45	-0,6	665	9,1	4,7	4,7	4,3
Frauen	6.130	-28	-0,5	370	6,4	4,1	4,2	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.422	48	3,5	239	20,2	4,6	4,5	3,8
15 bis unter 20 Jahre	295	4	1,4	64	27,7	3,3	3,3	2,6
50 Jahre und älter	4.792	-68	-1,4	301	6,7	4,3	4,4	4,0
55 Jahre und älter	3.532	-44	-1,2	215	6,5	4,7	4,7	4,5
Deutsche	7.213	-39	-0,5	917	14,6	2,9	2,9	2,5
Ausländer	6.889	-34	-0,5	118	1,7	10,0	10,0	10,1
<b>Rechtskreis SGB III</b>	7.232	-101	-1,4	929	14,7	2,3	2,3	2,0
Männer	4.436	-90	-2,0	542	13,9	2,6	2,7	2,3
Frauen	2.796	-11	-0,4	387	16,1	1,9	1,9	1,6
15 bis unter 25 Jahre	741	15	2,1	166	28,9	2,4	2,4	1,9
15 bis unter 20 Jahre	94	-1	-1,1	36	62,1	1,1	1,1	0,7
50 Jahre und älter	2.680	-56	-2,0	218	8,9	2,4	2,4	2,2
55 Jahre und älter	2.114	-38	-1,8	150	7,6	2,8	2,9	2,6
Deutsche	4.743	-60	-1,2	707	17,5	1,9	1,9	1,6
Ausländer	2.489	-41	-1,6	222	9,8	3,6	3,7	3,4
<b>Rechtskreis SGB II</b>	6.870	28	0,4	106	1,6	2,2	2,2	2,1
Männer	3.536	45	1,3	123	3,6	2,1	2,1	2,0
Frauen	3.334	-17	-0,5	-17	-0,5	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	681	33	5,1	73	12,0	2,2	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	201	5	2,6	28	16,2	2,3	2,2	1,9
50 Jahre und älter	2.112	-12	-0,6	83	4,1	1,9	1,9	1,8
55 Jahre und älter	1.418	-6	-0,4	65	4,8	1,9	1,9	1,8
Deutsche	2.470	21	0,9	210	9,3	1,0	1,0	0,9
Ausländer	4.400	7	0,2	-104	-2,3	6,4	6,3	6,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

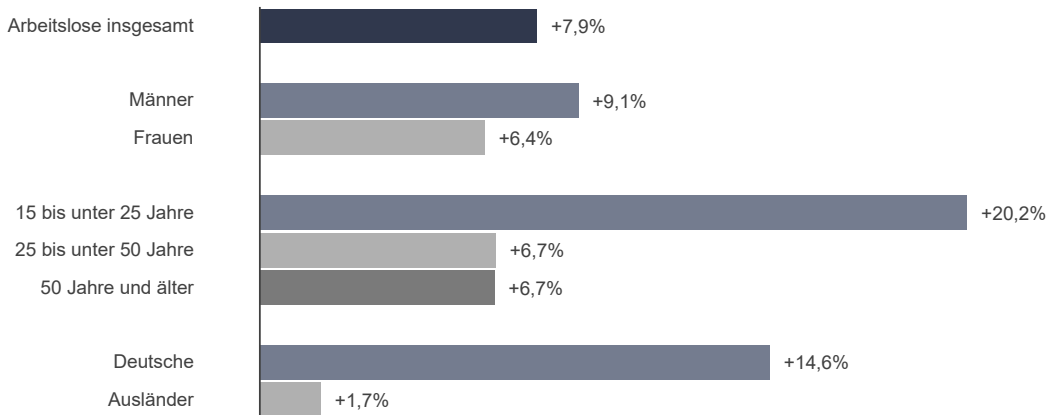
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

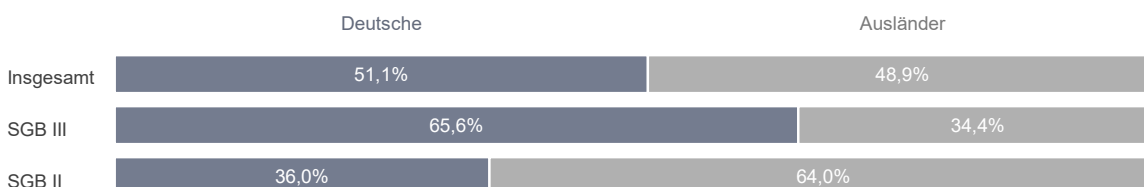
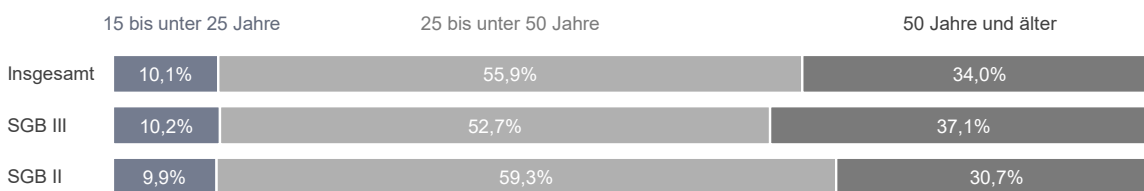
Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +2% bei Ausländern bis +20% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



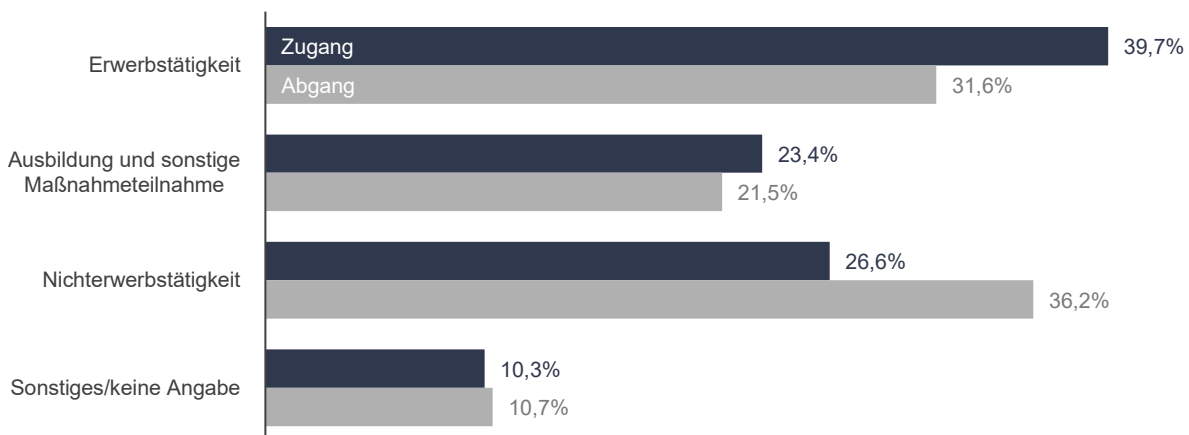
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 3.051 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 54 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.110 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 64 mehr als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 9.281 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 250 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.513 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 215 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.211 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 983 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 13 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	3.051	130	4,5	54	1,8	9.281	250	2,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.211	27	2,3	8	0,7	4.131	358	9,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.161	17	1,5	-15	-1,3	4.000	321	8,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	1	7,1	8	114,3	36	4	12,5
Selbständigkeit	26	6	30,0	11	73,3	77	25	48,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	714	36	5,3	-56	-7,3	1.902	-168	-8,1
Nichterwerbstätigkeit	811	89	12,3	24	3,0	2.391	31	1,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	592	53	9,8	34	6,1	1.747	58	3,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	185	31	20,1	-3	-1,6	544	-16	-2,9
Sonstiges/keine Angabe	315	-22	-6,5	78	32,9	857	29	3,5
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	3.110	71	2,3	64	2,1	8.513	215	2,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	983	71	7,8	13	1,3	2.661	152	6,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	930	68	7,9	5	0,5	2.493	122	5,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	-	x
Selbständigkeit	49	5	11,4	7	16,7	155	23	17,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	669	53	8,6	-2	-0,3	1.618	-158	-8,9
Nichterwerbstätigkeit	1.125	-44	-3,8	89	8,6	3.255	175	5,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	755	3	0,4	86	12,9	2.068	134	6,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	317	12	3,9	23	7,8	939	27	3,0
Sonstiges/keine Angabe	333	-9	-2,6	-36	-9,8	979	46	4,9

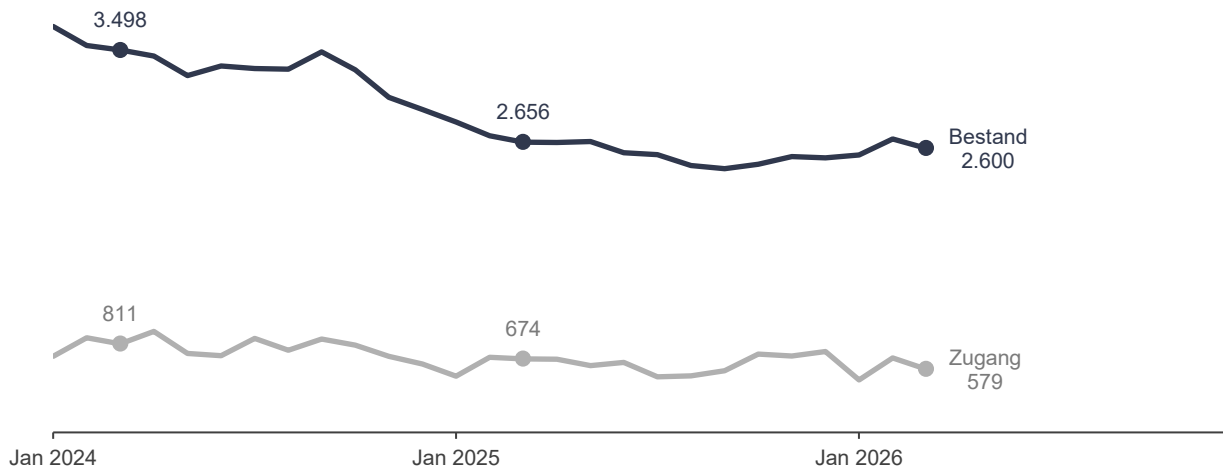
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg waren im März den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.600 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 85 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 56 Stellen weniger (-2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 579 neue Arbeitsstellen, das waren 95 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.739 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 137 oder 7%. Zudem wurden im März 645 Arbeitsstellen abgemeldet, 75 oder 10 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.668 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 512 oder 23%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	579	-101	-14,9	-95	-14,1	1.739	-137	-7,3
dar. sofort zu besetzen	492	-118	-19,3	-96	-16,3	1.522	-88	-5,5
sozialversicherungspflichtig	574	-92	-13,8	-73	-11,3	1.714	-99	-5,5
dar. sofort zu besetzen	487	-111	-18,6	-76	-13,5	1.499	-58	-3,7
<b>Bestand</b>	2.600	-85	-3,2	-56	-2,1	2.608	-128	-4,7
dar. sofort zu besetzen	2.521	-71	-2,7	-49	-1,9	2.522	-132	-5,0
sozialversicherungspflichtig	2.575	-83	-3,1	-11	-0,4	2.584	-93	-3,5
dar. sofort zu besetzen	2.497	-70	-2,7	-5	-0,2	2.499	-97	-3,7
<b>Abgang</b>	645	99	18,1	-75	-10,4	1.668	-512	-23,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	638	98	18,1	-79	-11,0	1.644	-500	-23,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

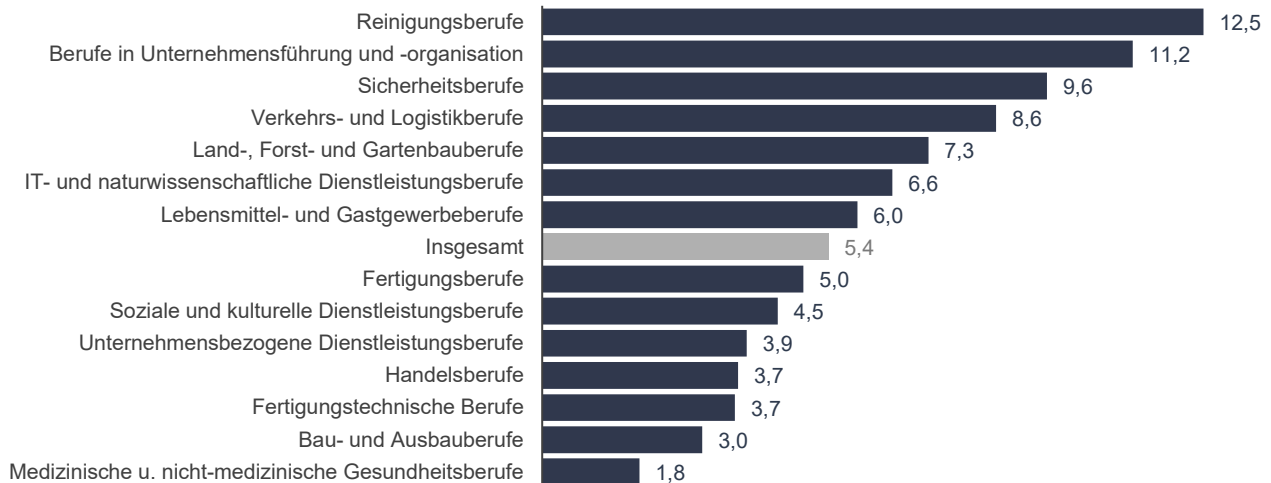
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	14.102	100	-73	-0,5	1.035	7,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	227	1,6	-9	-3,8	50	28,2
Fertigungsberufe	1.164	8,3	-15	-1,3	77	7,1
Fertigungstechnische Berufe	1.305	9,3	9	0,7	196	17,7
Bau- und Ausbauberufe	683	4,8	-39	-5,4	74	12,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	908	6,4	-9	-1,0	94	11,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	687	4,9	-10	-1,4	42	6,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	880	6,2	15	1,7	160	22,2
Handelsberufe	1.414	10,0	-25	-1,7	227	19,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.332	9,4	-30	-2,2	194	17,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	547	3,9	-10	-1,8	93	20,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	458	3,2	-3	-0,7	120	35,5
Sicherheitsberufe	354	2,5	1	0,3	-19	-5,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.936	13,7	16	0,8	172	9,8
Reinigungsberufe	727	5,2	-4	-0,5	37	5,4
Keine Angabe	1.480	10,5	40	2,8	-482	-24,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.600	100	-85	-3,2	-56	-2,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	31	1,2	9	40,9	4	14,8
Fertigungsberufe	235	9,0	-4	-1,7	10	4,4
Fertigungstechnische Berufe	357	13,7	-49	-12,1	-53	-12,9
Bau- und Ausbauberufe	225	8,7	7	3,2	18	8,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	152	5,8	-8	-5,0	-15	-9,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	373	14,3	-1	-0,3	57	18,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	197	7,6	-1	-0,5	-26	-11,7
Handelsberufe	381	14,7	7	1,9	6	1,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	119	4,6	-10	-7,8	-20	-14,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	141	5,4	8	6,0	-35	-19,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	69	2,7	-1	-1,4	7	11,3
Sicherheitsberufe	37	1,4	-4	-9,8	14	60,9
Verkehrs- und Logistikberufe	225	8,7	-37	-14,1	-24	-9,6
Reinigungsberufe	58	2,2	-1	-1,7	1	1,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

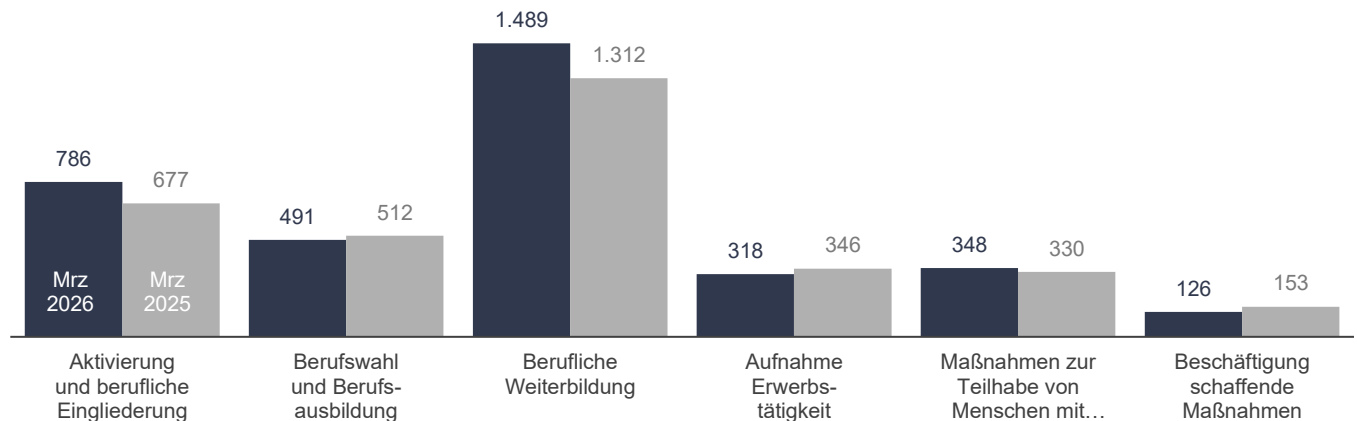
Agentur für Arbeit Ludwigsburg

März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	466	7	1,5	-32	-6,4	1.271	-56	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	40	-6	-13,0	-2	-4,8	107	-3	-2,7
Berufliche Weiterbildung	197	20	11,3	59	42,8	471	73	18,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	111	38	52,1	2	1,8	248	-10	-3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-2	-10,5	3	21,4	42	7	20,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-1	-9,1	-24	-70,6	36	-92	-71,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	786	44	5,9	109	16,1	738	84	12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	491	-10	-2,0	-21	-4,1	499	-3	-0,5
Berufliche Weiterbildung	1.489	40	2,8	177	13,5	1.463	132	9,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	318	12	3,9	-28	-8,1	303	-14	-4,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	348	-2	-0,6	18	5,5	350	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	126	-8	-6,0	-27	-17,6	134	-12	-8,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	317	10	3,3	-73	-18,7	930	-64	-6,4
Berufswahl und Berufsausbildung	51	-2	-3,8	16	45,7	124	21	20,4
Berufliche Weiterbildung	154	-12	-7,2	-23	-13,0	449	-12	-2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	26	52,0	7	10,1	215	4	1,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	5	33,3	4	25,0	47	5	11,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	17	3	21,4	9	112,5	37	-48	-56,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

## Ausbildungsmarkt

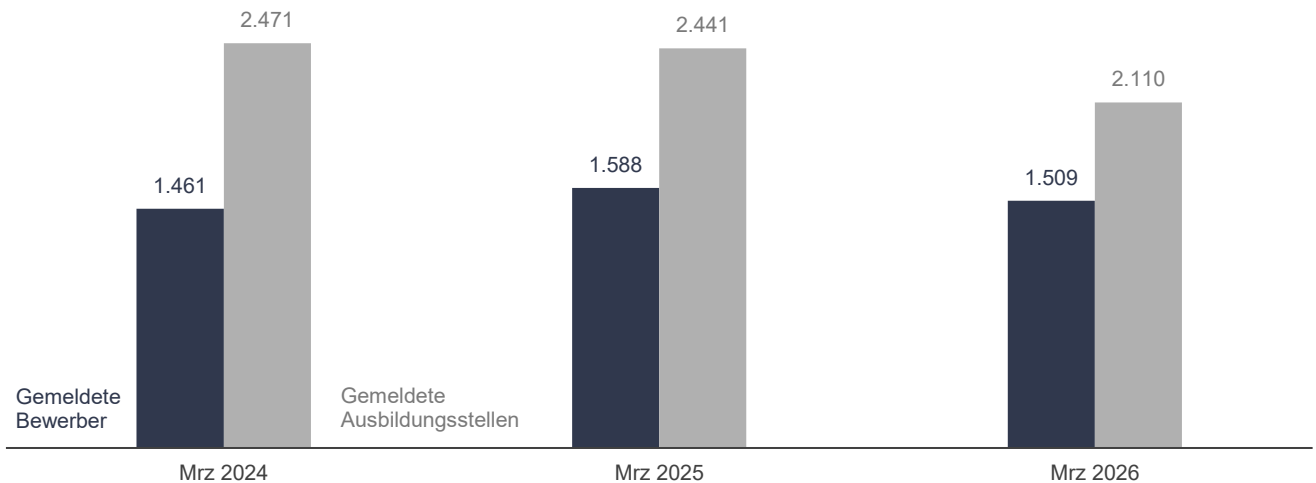
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg 1.509 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 79 weniger als im Vorjahreszeitraum (-5%). Zugleich gab es 2.110 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 331 (-14%). Ende März waren 959 Bewerber noch unversorgt und 1.333 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-43 oder -4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-229 oder -15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.509	-79	-5,0	1.588	1.461
versorgte Bewerber	550	-36	-6,1	586	580
einmündende Bewerber	208	-97	-31,8	305	289
andere ehemalige Bewerber	175	24	15,9	151	170
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	167	37	28,5	130	121
unversorgte Bewerber	959	-43	-4,3	1.002	881
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.110	-331	-13,6	2.441	2.471
betriebliche Ausbildungsstellen	2.101	-334	-13,7	2.435	2.466
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	9	3	50,0	6	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.333	-229	-14,7	1.562	1.607
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,40	x	x	1,54	1,69
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,39	x	x	1,56	1,82

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg (Arbeitsort)

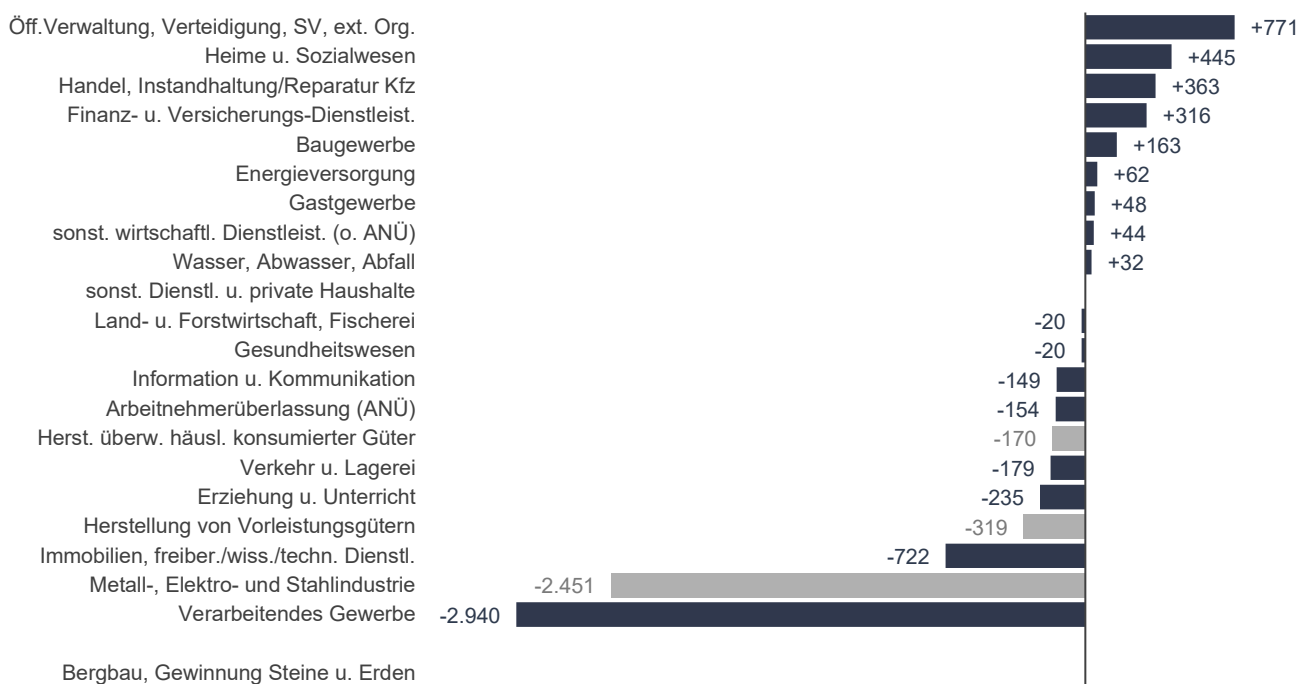
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg auf 217.124. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.169 oder 1,0%, nach -1.114 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+771 oder +5,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.940 oder -5,1%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	217.124	215.863	216.697	218.686	219.293	-2.169	-1,0
56,0% Männer	121.574	120.772	120.995	122.245	122.758	-1.184	-1,0
44,0% Frauen	95.550	95.091	95.702	96.441	96.535	-985	-1,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	20.108	19.025	19.654	20.640	20.795	-687	-3,3
66,2% 25 bis unter 55 Jahre	143.703	143.746	144.281	145.276	146.020	-2.317	-1,6
23,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	50.746	50.634	50.423	50.301	50.103	643	1,3
73,0% Vollzeit	158.419	157.403	158.325	160.046	161.168	-2.749	-1,7
27,0% Teilzeit	58.705	58.460	58.372	58.640	58.125	580	1,0
76,3% Deutsche	165.648	164.563	165.603	167.485	167.785	-2.137	-1,3
23,7% Ausländer	51.475	51.299	51.093	51.200	51.507	-32	-0,1

## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg  
März 2026

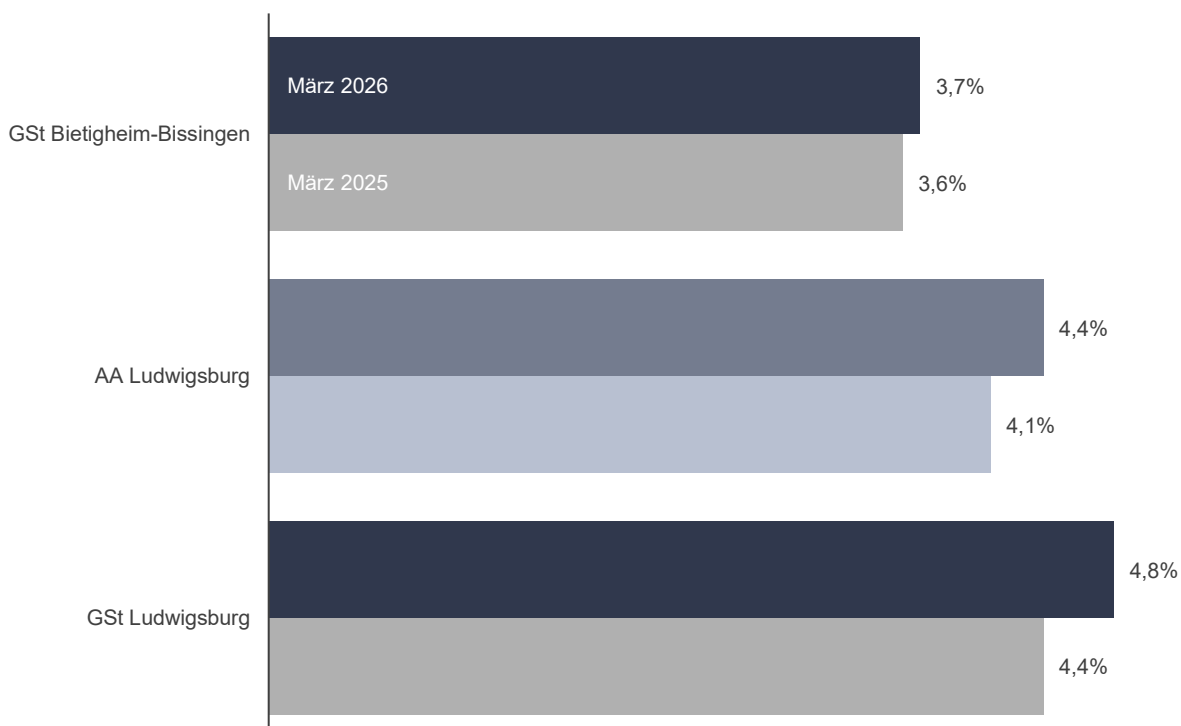
Im Agenturbezirk Ludwigsburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Ludwigsburg mit einer Zunahme von 9%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Ludwigsburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2026 von 3,7% in Bietigheim-Bissingen bis 4,8% in Ludwigsburg.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 49 auf 10.476 Personen verringert. Das waren 851 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 2.119 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.155 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+75). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.516 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 208 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.906 Abmeldungen von Arbeitslosen (+180).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 79 Stellen auf 1.991 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 115 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 428 neue Arbeitsstellen, 111 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.338 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 180.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	15.857	15.807	15.547	50	0,3	1.163	7,9	8,3	8,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	10.476	10.525	10.518	-49	-0,5	851	8,8	9,2	9,5
56,9% Männer	5.956	5.988	5.980	-32	-0,5	570	10,6	11,0	12,5
43,1% Frauen	4.520	4.537	4.538	-17	-0,4	281	6,6	7,1	5,8
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.045	1.024	934	21	2,1	193	22,7	15,1	8,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	209	213	208	-4	-1,9	50	31,4	24,6	20,9
33,5% 50 Jahre und älter	3.505	3.539	3.619	-34	-1,0	251	7,7	10,0	12,1
24,2% dar. 55 Jahre und älter	2.532	2.543	2.615	-11	-0,4	161	6,8	8,4	11,4
30,4% Langzeitarbeitslose	3.188	3.136	3.154	52	1,7	222	7,5	5,6	6,6
5,3% Schwerbehinderte Menschen	557	557	571	-	-	14	2,6	4,1	5,5
50,3% Ausländer	5.270	5.271	5.278	-1	-0,0	168	3,3	2,5	3,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.119	2.084	2.313	35	1,7	44	2,1	-0,4	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	823	822	1.198	1	0,1	14	1,7	9,2	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	513	498	376	15	3,0	-43	-7,7	-3,5	-3,6
15 bis unter 25 Jahre	336	365	289	-29	-7,9	35	11,6	17,7	14,7
55 Jahre und älter	353	336	482	17	5,1	-33	-8,5	-10,2	-0,8
seit Jahresbeginn	6.516	4.397	2.313	x	x	208	3,3	3,9	8,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.155	2.096	1.655	59	2,8	75	3,6	1,5	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	666	634	526	32	5,0	-3	-0,4	5,0	13,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	473	411	227	62	15,1	7	1,5	-11,8	-27,0
15 bis unter 25 Jahre	300	266	210	34	12,8	-12	-3,8	-	-7,1
55 Jahre und älter	387	422	361	-35	-8,3	12	3,2	7,1	4,9
seit Jahresbeginn	5.906	3.751	1.655	x	x	180	3,1	2,9	4,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Männer	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,6	4,6	4,6
Frauen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,9	4,4	x	x	x	4,0	4,2	4,1
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	2,7	2,9	2,9
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	4,2	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	5,1	x	x	x	4,7	4,6	4,7
Ausländer	10,6	10,6	10,7	x	x	x	10,7	10,7	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,8	4,8	4,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	428	525	385	-97	-18,5	-111	-20,6	-4,5	-10,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.338	910	385	x	x	-180	-11,9	-7,0	-10,3
Bestand	1.991	2.070	1.960	-79	-3,8	-115	-5,5	-4,0	-10,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 67 auf 5.205 Personen verringert. Das waren 789 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 1.250 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.288 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+174). Seit Beginn des Jahres gab es 3.957 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 262 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.478 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+269).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	8.356	8.329	8.158	27	0,3	1.284	18,2	21,5	21,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.205	5.272	5.269	-67	-1,3	789	17,9	22,3	21,9
62,0% Männer	3.227	3.289	3.304	-62	-1,9	452	16,3	21,2	24,2
38,0% Frauen	1.978	1.983	1.965	-5	-0,3	337	20,5	24,2	18,3
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	524	526	449	-2	-0,4	135	34,7	29,6	13,1
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	67	63	-6	-9,0	26	74,3	55,8	57,5
35,6% 50 Jahre und älter	1.853	1.891	1.949	-38	-2,0	178	10,6	16,7	19,7
27,6% dar. 55 Jahre und älter	1.435	1.451	1.496	-16	-1,1	106	8,0	13,6	17,4
8,7% Langzeitarbeitslose	452	443	460	9	2,0	50	12,4	21,4	17,0
5,6% Schwerbehinderte Menschen	294	299	310	-5	-1,7	6	2,1	7,2	8,0
36,1% Ausländer	1.878	1.891	1.895	-13	-0,7	232	14,1	19,2	18,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.250	1.195	1.512	55	4,6	22	1,8	4,0	14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	719	713	1.101	6	0,8	-21	-2,8	8,7	23,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	249	245	161	4	1,6	35	16,4	17,2	3,9
15 bis unter 25 Jahre	183	217	176	-34	-15,7	9	5,2	33,1	20,5
55 Jahre und älter	200	193	307	7	3,6	-33	-14,2	-13,8	2,0
seit Jahresbeginn	3.957	2.707	1.512	x	x	262	7,1	9,7	14,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.288	1.194	996	94	7,9	174	15,6	2,8	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	530	486	419	44	9,1	20	3,9	2,3	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	242	173	121	69	39,9	60	33,0	-2,3	19,8
15 bis unter 25 Jahre	177	138	124	39	28,3	5	2,9	-4,8	3,3
55 Jahre und älter	222	247	216	-25	-10,1	38	20,7	9,3	-0,9
seit Jahresbeginn	3.478	2.190	996	x	x	269	8,4	4,5	6,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Ausländer	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Ludwigsburg  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 18 auf 5.271 Personen gestiegen. Das waren 62 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 869 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 867 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 99 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.559 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 54 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.428 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-89).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	7.501	7.478	7.389	23	0,3	-121	-1,6	-3,5	-3,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.271	5.253	5.249	18	0,3	62	1,2	-1,4	-0,7
51,8% Männer	2.729	2.699	2.676	30	1,1	118	4,5	0,6	0,8
48,2% Frauen	2.542	2.554	2.573	-12	-0,5	-56	-2,2	-3,3	-2,1
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	521	498	485	23	4,6	58	12,5	2,9	5,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	148	146	145	2	1,4	24	19,4	14,1	9,8
31,3% 50 Jahre und älter	1.652	1.648	1.670	4	0,2	73	4,6	3,3	4,4
20,8% dar. 55 Jahre und älter	1.097	1.092	1.119	5	0,5	55	5,3	2,2	4,2
51,9% Langzeitarbeitslose	2.736	2.693	2.694	43	1,6	172	6,7	3,4	5,0
5,0% Schwerbehinderte Menschen	263	258	261	5	1,9	8	3,1	0,8	2,8
64,4% Ausländer	3.392	3.380	3.383	12	0,4	-64	-1,9	-4,9	-3,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	869	889	801	-20	-2,2	22	2,6	-5,7	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	109	97	-5	-4,6	35	50,7	12,4	1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	253	215	11	4,3	-78	-22,8	-17,6	-8,5
15 bis unter 25 Jahre	153	148	113	5	3,4	26	20,5	0,7	6,6
55 Jahre und älter	153	143	175	10	7,0	-	-	-4,7	-5,4
seit Jahresbeginn	2.559	1.690	801	x	x	-54	-2,1	-4,3	-2,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	867	902	659	-35	-3,9	-99	-10,2	-0,2	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	136	148	107	-12	-8,1	-23	-14,5	14,7	44,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	238	106	-7	-2,9	-53	-18,7	-17,6	-49,5
15 bis unter 25 Jahre	123	128	86	-5	-3,9	-17	-12,1	5,8	-18,9
55 Jahre und älter	165	175	145	-10	-5,7	-26	-13,6	4,2	15,1
seit Jahresbeginn	2.428	1.561	659	x	x	-89	-3,5	0,6	1,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	6,9	6,8	6,8	x	x	x	7,2	7,4	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 24 auf 3.626 Personen verringert. Das waren 184 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 932 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 955 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.765 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.607 Abmeldungen von Arbeitslosen (+35).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 6 Stellen auf 609 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 59 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 151 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 401 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 43.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.828	5.875	5.771	-47	-0,8	537	10,1	10,0	7,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.626	3.650	3.756	-24	-0,7	184	5,3	4,5	5,3
55,6% Männer	2.016	2.029	2.088	-13	-0,6	95	4,9	6,2	8,8
44,4% Frauen	1.610	1.621	1.668	-11	-0,7	89	5,9	2,4	1,3
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	377	350	347	27	7,7	46	13,9	5,1	6,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	86	78	75	8	10,3	14	19,4	-3,7	-5,1
35,5% 50 Jahre und älter	1.287	1.321	1.333	-34	-2,6	50	4,0	2,4	0,2
27,6% dar. 55 Jahre und älter	1.000	1.033	1.045	-33	-3,2	54	5,7	4,8	3,2
27,6% Langzeitarbeitslose	1.000	978	995	22	2,2	92	10,1	5,5	6,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	228	238	247	-10	-4,2	4	1,8	9,2	6,0
44,6% Ausländer	1.619	1.652	1.714	-33	-2,0	-50	-3,0	-2,8	-2,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	932	837	996	95	11,4	10	1,1	-1,8	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	388	362	538	26	7,2	-6	-1,5	13,5	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	180	134	21	11,7	-13	-6,1	-21,4	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	168	143	115	25	17,5	26	18,3	-2,1	5,5
55 Jahre und älter	138	156	240	-18	-11,5	-18	-11,5	5,4	12,1
seit Jahresbeginn	2.765	1.833	996	x	x	42	1,5	1,8	5,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	955	943	709	12	1,3	-11	-1,1	2,1	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	317	278	240	39	14,0	16	5,3	8,2	11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	205	106	-9	-4,4	-9	-4,4	-3,8	-7,8
15 bis unter 25 Jahre	129	137	85	-8	-5,8	-15	-10,4	-0,7	1,2
55 Jahre und älter	181	174	161	7	4,0	-19	-9,5	-1,7	-6,9
seit Jahresbeginn	2.607	1.652	709	x	x	35	1,4	2,9	4,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Männer	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Frauen	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,7	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,0	4,2	4,3
Ausländer	8,2	8,4	8,7	x	x	x	8,6	8,8	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	151	155	95	-4	-2,6	16	11,9	13,1	10,5
Zugang seit Jahresbeginn	401	250	95	x	x	43	12,0	12,1	10,5
Bestand	609	615	579	-6	-1,0	59	10,7	10,2	-11,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 34 auf 2.027 Personen verringert. Das waren 140 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 631 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 661 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 1.906 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 65 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.760 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+64).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.547	3.589	3.477	-42	-1,2	516	17,0	17,6	14,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.027	2.061	2.107	-34	-1,6	140	7,4	7,0	6,2
59,6% Männer	1.209	1.237	1.268	-28	-2,3	90	8,0	10,3	11,6
40,4% Frauen	818	824	839	-6	-0,7	50	6,5	2,2	-1,1
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	217	200	204	17	8,5	31	16,7	6,4	12,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	28	28	5	17,9	10	43,5	7,7	40,0
40,8% 50 Jahre und älter	827	845	853	-18	-2,1	40	5,1	1,9	0,4
33,5% dar. 55 Jahre und älter	679	701	705	-22	-3,1	44	6,9	4,3	2,3
10,4% Langzeitarbeitslose	210	199	210	11	5,5	-17	-7,5	-13,9	-11,0
7,1% Schwerbehinderte Menschen	143	145	155	-2	-1,4	-1	-0,7	2,1	-1,9
30,1% Ausländer	611	639	659	-28	-4,4	-10	-1,6	1,4	-2,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	631	556	719	75	13,5	10	1,6	4,5	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	360	325	498	35	10,8	6	1,7	12,8	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	116	90	8	6,9	7	6,0	-1,7	-
15 bis unter 25 Jahre	111	97	87	14	14,4	8	7,8	-1,0	4,8
55 Jahre und älter	95	104	163	-9	-8,7	2	2,2	22,4	14,0
seit Jahresbeginn	1.906	1.275	719	x	x	65	3,5	4,5	4,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	661	605	494	56	9,3	12	1,8	2,4	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	272	223	205	49	22,0	13	5,0	4,2	9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	120	70	6	5,0	7	5,9	-2,4	20,7
15 bis unter 25 Jahre	88	99	60	-11	-11,1	-17	-16,2	4,2	-3,2
55 Jahre und älter	123	109	115	14	12,8	-9	-6,8	5,8	-0,9
seit Jahresbeginn	1.760	1.099	494	x	x	64	3,8	5,0	8,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,8	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Ausländer	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Ludwigsburg - Geschäftsstellenbezirk Bietigheim-Bissingen  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 10 auf 1.599 Personen gestiegen. Das waren 44 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 301 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 294 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 859 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 847 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-29).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	2.281	2.286	2.294	-5	-0,2	21	0,9	0,0	-0,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.599	1.589	1.649	10	0,6	44	2,8	1,4	4,2	
50,5% Männer	807	792	820	15	1,9	5	0,6	0,3	4,6	
49,5% Frauen	792	797	829	-5	-0,6	39	5,2	2,6	3,9	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	160	150	143	10	6,7	15	10,3	3,4	-1,4	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	50	47	3	6,0	4	8,2	-9,1	-20,3	
28,8% 50 Jahre und älter	460	476	480	-16	-3,4	10	2,2	3,3	-	
20,1% dar. 55 Jahre und älter	321	332	340	-11	-3,3	10	3,2	5,7	4,9	
49,4% Langzeitarbeitslose	790	779	785	11	1,4	109	16,0	11,9	12,6	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	85	93	92	-8	-8,6	5	6,3	22,4	22,7	
63,0% Ausländer	1.008	1.013	1.055	-5	-0,5	-40	-3,8	-5,2	-2,2	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	301	281	277	20	7,1	-	-	-12,2	6,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	37	40	-9	-24,3	-12	-30,0	19,4	60,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	64	44	13	20,3	-20	-20,6	-42,3	-41,3	
15 bis unter 25 Jahre	57	46	28	11	23,9	18	46,2	-4,2	7,7	
55 Jahre und älter	43	52	77	-9	-17,3	-20	-31,7	-17,5	8,5	
seit Jahresbeginn	859	558	277	x	x	-23	-2,6	-4,0	6,1	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	294	338	215	-44	-13,0	-23	-7,3	1,5	-4,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	45	55	35	-10	-18,2	3	7,1	27,9	20,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	85	36	-15	-17,6	-16	-18,6	-5,6	-36,8	
15 bis unter 25 Jahre	41	38	25	3	7,9	2	5,1	-11,6	13,6	
55 Jahre und älter	58	65	46	-7	-10,8	-10	-14,7	-12,2	-19,3	
seit Jahresbeginn	847	553	215	x	x	-29	-3,3	-1,1	-4,9	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
Männer	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,9	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
Ausländer	5,1	5,1	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.